

Freundesbrief

der Heilsarmee in Chemnitz | Herbst 2021

heilse.



Liebe Freunde,



**“Dankt dem Herrn, denn er ist gut zu uns, seine Liebe hört niemals auf!”
(1. Chr. 16,34 GNB)**

der Herbst ist seit Langem der Zeitpunkt, mit dem Erntedankfest Glück und Zufriedenheit so richtig zu feiern. Wir danken Gott dafür, dass er das Wachstum auf den Feldern nah und fern gesegnet hat. In diesem Sommer 2021 sind wir auch dankbar, dass so viel möglich war, was in den vorhergehenden Monaten brach lag. Der vorliegende Freundesbrief soll ein schriftliches “Danke” an Sie als Unterstützer sein. Es ist viel Gutes passiert, das sicher auch in Zukunft noch weitere Früchte tragen wird. Danke, dass Sie auf Ihre ganz persönliche Weise Teil dieser schönen Entwicklungen sind!
Wir freuen uns darauf, mit Ihnen in das letzte Quartal 2021 zu starten und wünschen Ihnen Gottes Segen für die kommenden Wochen.

Ihre Kapitäne Matthias und Anni Lindner



Wertvolle Momente

In diesem Jahr eroberten die Turtles im Sommer das Chemnitzer Yorkgebiet. Mit Liedern, Wettspielen, Geschichten und Kleingruppen erlebten die Kids jede Menge Ermutigung, lernten was wirklich wertvoll ist und was eine wahre Freundschaft ausmacht. Am Nachmittag vertieften wir die Tagesthemen mit coolen Spielen, einer Schatzsuche und verschiedenen Workshops. Für ein paar Kinder und Mitarbeiter, die von außerhalb teilnahmen, hieß es dann am Abend weiter spielen, mal richtig ausquatschen, die volle Aufmerksamkeit genießen und auch mal den Jugendclub “Heilse” testen.

Wir schauen dankbar zurück auf viele strahlende Kinderaugen, die mit ihrer Begeisterung und ihren Aussagen auch unsere Herzen höherschlagen ließen. So wissen wir, dass die Tage nicht nur Spiel und Spaß waren, denn die Kinder gingen mit der Gewissheit nach Hause, dass Jesus auch sie als Ermutiger und Freund Schritt für Schritt begleiten möchte, weil sie ihm (und uns) sehr wertvoll sind. Vor allem wissen sie aber auch, dass sie sich in jeder Situation, die sie erleben oder erleben werden, an ihn wenden können. So meinte K. (8), als er sich auf den

Segnungsstuhl den “Vaterthron” setzte: „Ich will jetzt mit Gott reden.“ Ein Mädchen (11) nutzte die Gelegenheit, bei der Segnung, Jesus ihr Herz zu schenken und ihr Leben bei ihm fest zu machen.

Wir sagen DANKE an unseren großen Gott, der uns wieder deutlich gezeigt hat, was IHM in nur wenigen Tagen möglich ist. Wir sagen aber auch DANKE an Mitarbeiter/innen und Teenie-Mitarbeiterinnen, die ihre Zeit, ihre Gaben und Talente und ganz viel Engagement eingesetzt haben, aber auch den Eltern und Kindern, ohne die diese tollen Erlebnisse und belebenden Ferientage nicht möglich gewesen wären.

DANKE sagen wir auch der “Johanneum“ Kinder- und Jugendstiftung Chemnitz, die uns mit einer großzügigen Spende finanziell unterstützt hat, sowie den netten Menschen aus der FEG Chemnitz, die uns ihr Grundstück zur Verfügung stellten und dem engagierten Herrn, der uns vor den Ferientagen mit seinem Rasenmäher tatkräftig den Weg freigemacht hat. Danke auch Ihnen für jedes einzelne Gebet, das uns und die Kinder durch die Tage spürbar begleitet hat.

Mandy Fichtner, McTurtle Chemnitz

Betreff: HA-CHMNTZ-MCTurtle



Kicken mit Profis

Am 10. August konnte das in Kooperation mit dem Kinder- und Jugendhaus UK, der mobilen Jugendarbeit des Domizil e.V. und dem Jugendclub „Heilse“ organisierte Fußballcamp angepfeifen werden. Die 24 jungen Menschen erlebten drei spannende, bewegungsintensive und abwechslungsreiche Trainingstage. Nach einer Kennenlern-Runde ging es in das Warmup. Zur großen Freude der Kinder und Jugendlichen unterstützten uns mit einer nachmittäglichen Trainingseinheit Lucas Aigner und David Wunsch, Spieler des CFC. Am zweiten Tag begannen wir ebenfalls mit einigen Sportübungen und ein wenig Ausdauertraining. Weiter ging es mit dem Üben von Kurzpässen, Torschüssen und anderen Grundübungen. Am Nachmittag gestaltete Steve Renger, ehemaliger Nachwuchstrainer des CFC, ein abwechslungsreiches Programm.

Am letzten Tag konnten unsere Nachwuchsfußballer*innen im Nachwuchsleistungszentrum des CFC das DFB-Fußballabzeichen ablegen. Das war natürlich ein Highlight, nicht nur wegen des Abzeichens, sondern auch wegen der Spieler oder Trainer, von denen man sich noch ein

Freundesbrief

der Heilsarmee in Chemnitz | Herbst 2021

heilse.



Autogramm erbitten konnte. Abschließend wurden die Spieler*innen mit dem größten Fairplay und der größten spielerischen Entwicklung sowie der beste Spieler gekrönt. Ein sehr gelungenes Fußballcamp ging zu Ende, wobei uns vor allem das gute Miteinander in Erinnerung bleibt.

Betreff: HA-CHMNTZ-Jugendclub



Challenge und Genuss

Vom 16. bis 21. August waren die drei Projekte "Kinder- und Jugendhaus UK", "Jugendclub Heilse" sowie der "Domizil e.V." mit jeweils einer Jugendlichen-Gruppe zur gemeinsamen Sommerfreizeit unterwegs. Ziel war das Umweltbildungszentrum (UWZ) Ronney in Sachsen-Anhalt. Für fünf Tage war dieses schöne Anwesen, 200m von der Elbe entfernt, inmitten der Elbauen gelegen, unser Basecamp. Von hier aus unternahmen wir alle Aktivitäten oder verbrachten die freie Zeit auf dem Beachvolleyballplatz, im Zimmer oder im Baumhaus am nahe gelegenen Wäldchen.

Nach dem Auspacken ging es gleich los zum nächst gelegenen Badensee. Hier mussten wir mit der Elbfähre nach Barby übersetzen, wo es einem alten Kiestagebau die Möglichkeit zum Baden gab. Der Himmel war bedeckt, der Wind wehte mittelstark, aber all dies hielt unsere Jugendlichen nicht davon ab ins Wasser zu springen. Genussbaden sieht anders aus. Am nächsten Tag sattelten wir die Fahrräder und besuchten das Ringheiligtum in Pömmelte. Nach anfänglichen Orientierungsschwierigkeiten und Schwäche-Erscheinungen, sowie einem wirklich starken Gegenwind, erreichten wir zwar nicht gemeinsam, aber am Ende alle das Ziel. Nach dieser Erfahrung legten wir eine Bewegungspause ein und fuhren einen Tag später nach Magdeburg zu einer entspannten Stadtrallye und -erkundung.

Als zusätzliches Highlight und Angebot des UWZ genossen wir an den ersten drei Tagen einen vegetarischen Kochkurs. Mir hat es immer gut geschmeckt. So gestalteten wir die folgenden Tage mit einer weiteren Fahrradtour zu einer Wasserburg, einem Picknick an der Elbe, einem Badeausflug nach Zerbst, wo wir bei lauwarmen 18 Grad Wassertemperatur das Freizeitbad für uns allein hatten, einem Ausflug nach Magdeburg in den Elbauenpark mit Jahrhundertturm und Sommerrodelbahn, einer Stadtführung in Wittenberg. Das war wieder eine wirklich gute und erlebnisreiche Zeit mit allen Kindern, Jugendlichen und Kollegen von UK und Domizil.

Thomas Gottschalk, Leiter Kinder- und Jugendarbeit



Inselcamp mit Brise

Der Jugendbibelkreis "Bibelchecker" der "Heilse" schlug Ende Juli seine Zelte im Garten der EFG Puttgarden/ Fehmarn auf. Fünf spannende Tage verbrachten wir, umgeben vom Meer, mit Gesprächen über die Bibel, Gott und unsere persönliche Welt. Sangen am Leuchtturm Lieder, wagten einige Mut erfordernde Situationen, machten Spiele, saßen um das Lagerfeuer und überstanden Sturm- und Gewitternächte im Zelt.

Es war eine intensive Zeit, die Lust auf Wiederholung machte. Die "Bibelchecker" treffen sich jeden Dienstag um 19 Uhr im Gottesdienstsaal in der Horst-Menzel-Str.5. Jeder Jugendliche, der sich in entspannter Runde mit Gleichaltrigen über Gott und die Welt austauschen möchte, ist herzlich willkommen. Traut euch!

Betreff: HA-CHMNTZ-KB-Gemeinde



Adé im Café

Unsere beiden Sozialarbeiterinnen, Olga Goldhahn und Jessy Mehlhorn, haben ihre Arbeit im Familiencafé leider aus persönlichen Gründen pausiert bzw. beendet. In den vergangenen Jahren haben sie den Familien unschätzbar viel Unterstützung und Zuwendung gegeben - dafür danken wir den beiden von Herzen! Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihnen Gottes Segen.

Selbstverständlich soll das Familiencafé weiterhin ein Ort sein, an dem Gottes Liebe, gute Gesellschaft, Rat und Erholung zu finden sind. In den Monaten Juli und August unterstützten uns Kim und Ramona, die wir übergangsweise einstellen konnten. Danke auch an alle Spender, die eine faire Bezahlung für die Unterstützung möglich machen werden.

Nach einer schwierigen Bewerbungsphase sind wir sehr dankbar über zwei neue Fachkräfte im Team. Evaldas Basys (Sozialarbeiter) arbeitet bereits seit 1. September im FC und Deborah Feige (Sozialarbeiterin) wird ab 1. November dazukommen. Eine solche komplette Umstellung in der Bereichsleitung bringt natürlich sowohl für die Besucher als auch für alle Mitarbeitenden einige Herausforderungen mit sich. Danke, dass Sie den Neuanfang im Gebet mittragen.

Betreff: HA-CHMNTZ-Familiencafé